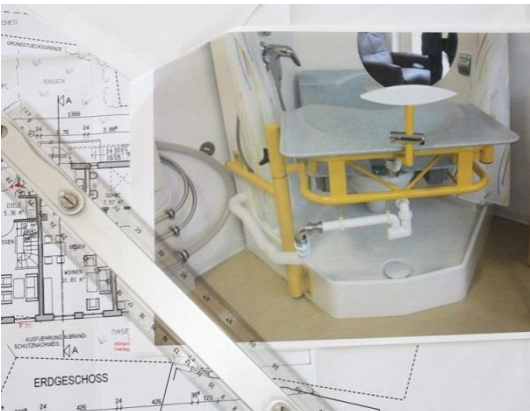


+ Kostenpflichtige Leistungen



Auf Wunsch darüber hinausgehende Beratungstätigkeiten werden entsprechend des zu vereinbarenden Umfangs berechnet. Bei Einstufung in eine Pflegestufe und individueller Voraussetzungen können entstehende Planungs- und Beratungskosten im Rahmen von Wohnumfeld verbessernder Maßnahmen ganz oder teilweise von der Pflegekasse übernommen werden



+ Schulungen

Schulungsangebote der Wohnberatung werden nach Bedarf und Interesse für hauptberuflich oder ehrenamtliche tätige Bürger in der Sozialarbeit angeboten und abgehalten. Dies dient den tätigen Personen, wie z.B. den Senioren- und Behindertenbeauftragten in den Gemeinden und Städten im Landkreis, zur Erkennung des Bedarfs der Zielgruppen.



Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Traunstein



**Bayerisches Rotes Kreuz
Kreisverband Traunstein**
Gewerbepark Kaserne 13
83278 Traunstein
Tel.: 0861 – 98 97 3-0
Fax: 0861 – 98 97 3-33
info@kvtraunstein.brk.de
www.brk-traunstein.de



Foto S1: © Robert Kneschke - Fotolia.com

Wohnberatung für Senioren und Menschen mit Bewegungseinschränkung

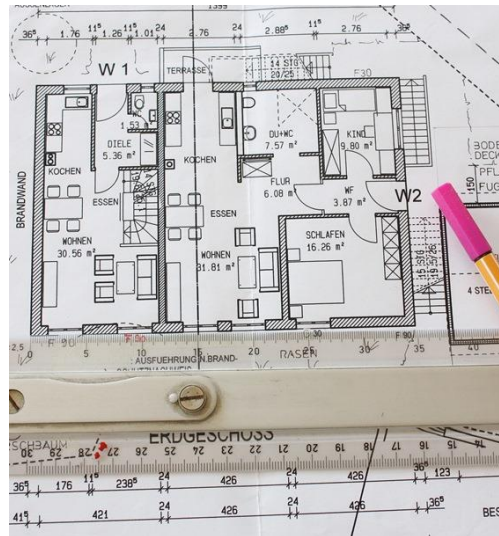


Durch eine **fachlich qualifizierte und kostenfreie Erstberatung** unterstützt der BRK-Kreisverband Traunstein Senioren und Menschen mit Bewegungseinschränkung dabei, möglichst lange und selbstständig in den eigenen vier Wänden wohnen zu können. Ein Baumeister und Pädagoge mit Zusatzqualifikation zum Wohnungsanpassungsberater berät Interessierte und deren Angehörige, um die Wohnsituation bestmöglich an die individuellen Bedürfnisse anzupassen.



+ Allgemeine Beratungsangebote

- Grundlegende Wohnberatung – Wohnen im Alter
- Strukturelle Wohnraumanpassung
- Individuelle Maßnahmen zur Wohnungsanpassung



- Wohnungsanpassung für Menschen mit Demenz
- Gemeinschaftliches Wohnen, Wohnprojekte, Betreutes Wohnen
- Finanzierung der Wohnraumanpassungen

+ Kostenfreie Leistungen

- Telefonische Vorberatung und Grundlagenermittlung
- Hausbesuch mit Beratung über bedarfsgerechte Veränderungen in der Wohnung wie z.B. Ummöblierung, Beseitigung von Stolperfallen oder Anbringung von Haltehilfen
- Ausführlicher Bericht mit Skizze und Beschreibungen nach dem Hausbesuch
- Beratung zur notwendigen baulichen Veränderung (Um- oder Neubauten)
- Informationen zur Nutzung von Alltagshilfen
- AAL Beratung: Einsatz von Technologie und Assistenzsystemen
- Hilfestellung in Fragen eines Umzugs in eine senioren- oder behindertengerechte Wohnung
- Information über geeignete Hilfsmittel
- Zusammenarbeit z.B. mit Pflegediensten, Pflegefachberatern der Pflegekassen zur Unterstützung von notwendigen Maßnahmen
- Information zu Kosten und Finanzierung sowie Zuschussmöglichkeiten (z.B. Pflegekassen)
- Auf Wunsch Hilfe bei weiteren Planungs – und baulichen Tätigkeiten (kostenpflichtig)